



Jahresbericht 2019/2020

Liebe Anwesende

Dies ist nun das erste Mal, dass ich Bericht über ein Vereinsjahr – unser erstes – erstatten kann. Allerdings möchte ich in meinen heutigen Ausführungen auch die Vorarbeiten vor der Genossenschaftsgründung noch einmal entsprechend würdigen.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der Stockwerkeigentümergeinschaft Traza (REKA-Siedlung) hat in mehreren Sitzungen und in vielen Arbeitsstunden die Vorarbeit zur Gründung der Genossenschaft geleistet. Dabei ging es um die Interessenabklärung, die Sponsorsuche, das Ausloten möglicher Nutzungsvereinbarungen und nicht zu Letzt um das Erstellen einer generellen Machbarkeitsstudie. All dieses "Vorspuren" dauerte von Frühjahr 2018 bis Ende Mai 2019.

Am 21. Juni 2019 war es dann soweit: 34 Genossenschaftsmitglieder, vertreten durch insgesamt 45 Personen nahmen an der Gründungsversammlung und an der 1. Genossenschaftsversammlung teil. Die Gründung der "Hallenbadgenossenschaft Pany" erfolgte beinahe in "Rekordtempo" und auch die Wahlgeschäfte für Vorstand und Revisoren verliefen reibungslos. An der 1. Genossenschaftsversammlung wurden Budget und Jahresbeitrag diskussionslos genehmigt. So konnten wir also mit 52 eingeschriebenen Genossenschaftsmitgliedern, welche insgesamt 75 Anteilscheine zeichneten in unser erstes Geschäftsjahr starten.

Am 25. Juli 2019 wurde unsere Genossenschaft im Handelsregister eingetragen.

In der 2. Augushälfte begannen die Revisionsarbeiten an der Badtechnik, wobei sich herausstellte, dass die zwei Hauptpumpen (Filterpumpen) einer grösseren Revision bedurften. Auch aufgrund dieser unerwarteten "Überraschung" starteten wir eine Spendensammel-Aktion auf der Raiffeisen-Plattform "Lokalhelden.ch". Wir konnten dadurch über 100 Fans mobilisieren und die 52 Spender trugen zu dem stolzen Ergebnis von netto rund 12'750 Franken bei - herzlichen Dank an alle unsere grosszügigen Unterstützerinnen und Unterstützer.

An dieser Stelle möchte ich auch unseren weiteren Sponsoren herzlich für ihren Goodwill danken. Es sind dies: die Gemeinde Meilen am Zürichsee, die Energiegesellschaft Repower, das Sportgeschäft Caprez in Küblis, die ÖKK-Krankenkasse – Agentur Schiers und die VOLG-Zentrale in Landquart.

Am 28. September 2019 wurde das Bad mit einem gut besuchten Anlass eröffnet. Gut 100 Personen nahmen die Gelegenheit wahr, mit uns diesen besonderen Moment zu feiern. Unterstützt durch die Bäckerei Hitz in Küblis und durch Barspenden der Bündner Kantonalbank und der Raiffeisenbank war auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt, ohne dass wir unsere Genossenschaftskasse belasten mussten.

Seither läuft unser Badbetrieb – nicht zuletzt mithilfe der unermüdlichen Unterstützung durch die Vorstandsmitglieder Dani Rüegg und Markus Conrad, welche sich tagtäglich für die Überwachung der Badtechnik einsetzen. Aber auch Mirjam Pleisch, welche für die regelmässige Reinigung der Badanlage verantwortlich zeichnet – und dies wirklich sehr gewissenhaft erledigt – will ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank aussprechen.



Der lebhafteste Badebetrieb wurde Mitte März durch die Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie unterbrochen – ich habe Sie darüber mit entsprechenden Mitteilungen zeitnah informiert. So konnten die Kindergartenkinder der Gemeinde Luzein und die Kinder der Spielgruppe und des Kindergartens von Conters den Schwimmunterricht nicht wie vorgesehen besuchen und auch die "AquaFit-Frauen" aus der Umgebung mussten auf ihre Badbesuche verzichten.

Immerhin konnten wir für die Reinigungsfachkraft bei der Arbeitslosenkasse des Kantons Entschädigungen beantragen und auch erhalten.

Als Fazit des ersten Betriebsjahres kann ich festhalten, dass der Badebetrieb sehr gut abgelaufen ist. Kleinere Störungen konnten mit angemessenem Aufwand behoben werden. Erfreulich ist auch das durchwegs positive Echo von Badbenutzern; und die einzelnen Rückfragen konnten bilateral erläutert und erledigt werden.

Der Vorstand traf sich während des Geschäftsjahres 2019/2020 zu insgesamt 5 Sitzungen zur Behandlung der anstehenden Geschäfte.

Im Namen der Genossenschaft wurden folgende Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen:

1. Nutzungsvereinbarung zwischen Stockwerkeigentümergeinschaft Traza und Hallenbadgenossenschaft – die wesentlichen Inhalte sind:
 - unentgeltliches Nutzungsrecht für Badanlage, Lagerraum und Gemeinschaftsraum
 - Betriebskosten zu Lasten der Genossenschaft
 - 1'000 Fr. Kostenbeteiligung für Reinigung (innen / aussen)
 - jährliche Rückstellung von 5'000 Fr bis zum Maximalbetrag von 50'000 Franken
2. Nutzungsvereinbarung zwischen Hallenbadgenossenschaft und Gemeinde Luzein im Zusammenhang mit dem Schulschwimm-Unterricht
3. Nutzungsvereinbarung zwischen Hallenbadgenossenschaft und dem Kindergartenverein Conters im Zusammenhang mit dem Schulschwimm-Unterricht
4. Nutzungsvereinbarung zwischen Hallenbadgenossenschaft und Kursleiterin E. Auer-Bühler für AquaFit-Kurse für einheimische Frauen
5. Nutzungsvereinbarung zwischen Hallenbadgenossenschaft und Verwaltung Ferienhaus "Lasaris" im Zusammenhang mit der Badbenutzung durch Gäste des Ferienhauses

Aktueller Mitgliederbestand: 74 Genossenschaftsmitglieder / 98 gezeichnete Anteilscheine

Ich möchte diese Berichterstattung abschliessen mit dem herzlichen Dank an meine Vorstands-Kollegin und die Kollegen und auch an die Revisoren für ihren stetigen Einsatz, ihre Unterstützung und den Enthusiasmus zugunsten unseres schönen Hallenbads.

Aber auch Ihnen liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter danke ich für Ihr Wohlwollen, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in uns Vorstandmitglieder.

Pany, 4. September 2020

Peter Müller, Präsident "Hallenbadgenossenschaft Pany"